

Münsingen - Energiestadt der ersten Stunde

Münsingen ist eine attraktive und aktive Kleinstadt und bildet das Regionalzentrum im Aaretal. Die Gemeinde zählt rund 12'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Sie verfügt über eine moderne Infrastruktur mit einem gut ausgebauten öffentlichen Verkehr. Schöne Naherholungsgebiete wie das kantonale Naturschutzgebiet entlang der Aare oder der renaturierte Grabebach liegen in nächster Umgebung. Mit dem Boden wird haushälterisch umgegangen. Die Siedlungsstruktur ist kompakt, sie verfügt aber dennoch über eine hohe Qualität und ausreichend Grünraum. Nicht nur zum Wohnen, sondern auch als Arbeitsort ist Münsingen attraktiv. Industriebetriebe von nationaler und internationaler Bedeutung sowie zahlreiche Gewerbebetriebe haben ihren Sitz in der Gemeinde.

Münsingen ist eine Energiestadt der ersten Stunde. Bereits Mitte der 80er-Jahre gründeten interessierte Bürger einen «Fachausschuss Energie». Daraus ging das erste kommunale Energiekonzept hervor, welches 1989 vom Gemeinderat genehmigt wurde. In der Folge hat sich der Energiestadt-Gedanke in Politik und Verwaltung immer stärker verankert und ist heute zur «Selbstverständlichkeit» geworden. Immer wieder zeigt Münsingen Mut für Pionierprojekte und war mehrfach Pilotgemeinde für Energieprojekte des Kantons Bern. Als Symbol dafür steht auch das 1999 gebaute Sonnensegel.

Das Leitbild der Gemeinde orientiert sich an den Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung. 2013 hat der Gemeinderat beschlossen, sich auf den Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft zu machen. Dieses ambitionierte Ziel soll bis 2050 erreicht sein und wird ein Zusammenarbeiten von Gemeinde, Wirtschaft und allen Bürgerinnen und Bürgern erfordern.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

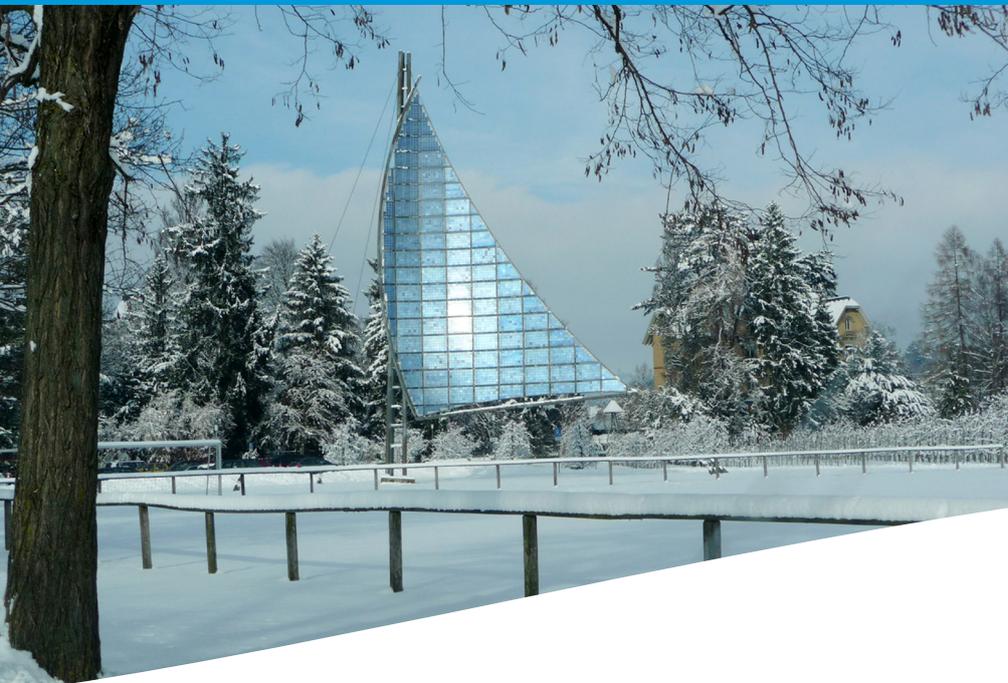
- Bereits 1989 hat Münsingen ein Energiekonzept beschlossen.
- Als erste Gemeinde im Kanton Bern erhielt Münsingen 1998 das Label Energiestadt und 2009 und 2014 die GOLD-Auszeichnung.
- Mehrfach war Münsingen Pilotgemeinde in Energieprojekten des Kantons Bern: Zentrale Wärmepumpenanlage Schlossmatt (Perimeter mit Anschlusspflicht), Berner Energieabkommen, Richtplan Energie etc.
- Die weltweit erste bifaciale Fotovoltaik-Lärmschutzanlage entlang einer Bahnlinie wurde 2008 beim Bahnhof Münsingen gebaut.
- Mit seiner Grundordnung und dem Richtplan Energie verfügt Münsingen über sehr fortschrittliche Energiebestimmungen im Gebäudebereich.
- Ein Drittel aller Wohneinheiten werden mittels Wärmepumpe beheizt.

Foto: © Joachim Schaefer

Daten und Fakten

Gemeinde: Münsingen
Kanton: Bern
Einwohnerzahl: 11'800
Fläche: 12.1 km²
Internet: www.muensingen.ch

Programmeintritt Energiestadt: 1998
1. Zertifizierung: 1998
2. Zertifizierung: 2001
3. Zertifizierung: 2006
4. Zertifizierung: 2009
5. Zertifizierung: 2014





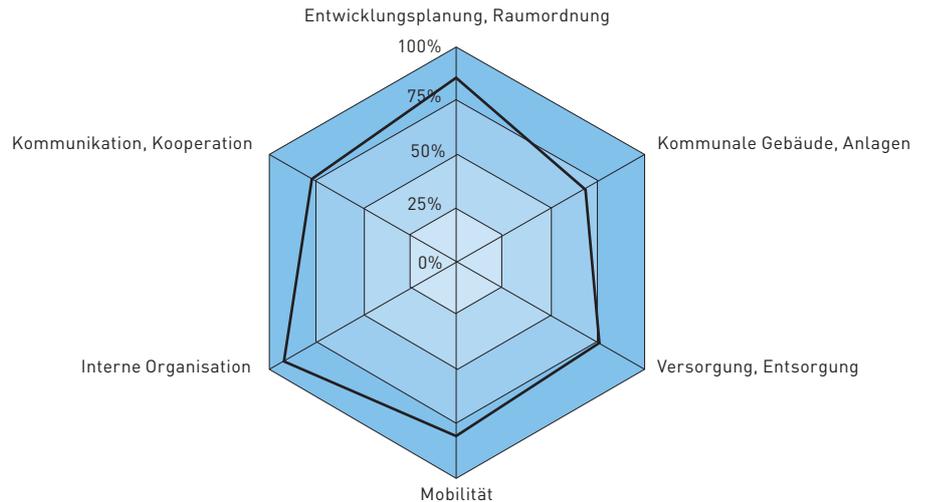
Zusammenspiel von Ökonomie und Ökologie

«Der schonende Umgang mit unseren Ressourcen und die hohe Umweltqualität sind gelebte Politik in Münsingen. Das Label Energiestadt ist für unsere Gemeinde ein wichtiges Führungsinstrument, um eine systematische Weiterentwicklung sicherzustellen. Es ist auch ein Benchmark, damit wir von den Besten lernen können. Das Label fördert die lokale Wertschöpfung. Wertvolle Arbeitsplätze werden gesichert und neue geschaffen. Einige Unternehmen haben sich in Münsingen dank der grossen lokalen Nachfrage gut entwickelt. Sie sind gute Beispiele für das Zusammenspiel von Ökonomie und Ökologie.

Die InfraWerkeMünsingen, die zu 100 Prozent im Besitz der Gemeinde sind, haben zur Erreichung der Energieziele viel beigetragen. Gemeinsam sind wir auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft und arbeiten an der Umsetzung der Energiezukunft Münsingen.»

Beat Moser,
Gemeindepäsident

Energiepolitisches Profil 2014



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) ihres energiepolitischen Handlungspotenzials die Gemeinde Münsingen ausschöpft. Um das Label Energiestadt zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label European Energy Award GOLD 75%. Die Gemeinde Münsingen erreichte 2014 einen Anteil von 80%.

Die nächsten Schritte

Münsingen will in den kommenden Jahren:

- den Wärmeverbund Nord (Zentrale Wärmepumpenanlage) und Süd weiter ausbauen.
- die Energiezukunft Münsingen (Energiestrategie bis 2050) mit Massnahmen- und Förderprogramm beschliessen und umsetzen.
- Tempo-30 flächendeckend in der ganzen Gemeinde (inkl. Hauptstrasse) einführen.
- Mobilitätsmanagement in der Verwaltung umsetzen.

- den öffentlichen Verkehr sowie den Fuss- und Veloverkehr weiter fördern.

Kontakt Energiestadt Münsingen

Claudia Heer, Tel.: 031 724 52 20
claudia.heer@muensingen.ch

Energiestadt-Berater

Kurt Marti, Tel.: 031 879 17 11
kump.marti@bluewin.ch

Weitere Informationen

www.energiestadt.ch/muensingen



europäische energie award

Wofür steht das Label Energiestadt?

Energiestadt ist eine in der Schweiz entwickelte und auf europäischer Ebene vergebene Zertifizierung (European Energy Award). Das Label zeichnet Gemeinden aus, die ein Qualitätsmanagement für die Umsetzung ihrer Energie- und Umweltpolitik eingeleitet haben. Konzipiert wurde die Auszeichnung im Rahmen des Bundesprogramms Energie-

Schweiz. Das Bundesamt für Energie (BFE) fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Mit dem Teilprogramm EnergieSchweiz für Gemeinden unterstützt das BFE gezielt die kommunale Ebene. Inhaber des Labels ist der Trägerverein Energiestadt.